

29. Oktober 2013

Touristischer Sommer bringt vermehrt ausländische Gäste

4,6 % Zuwachs aus dem Ausland im August

Die Frage „Gibt es nach der Jahrtausendausstellung „Der frühe Dürer“ im Jahr 2012 noch touristisches Steigerungspotential“ lässt sich – was das Ausland betrifft - mit einem klaren „Ja“ beantworten. Die Inlandsübernachtungen hingegen sind im direkten Vergleich mit dem letzten Jahr leicht rückläufig, der Langzeittrend hingegen stellt sich auch hier positiv dar.

Von Januar bis August verzeichnete Nürnberg 955.573 Gästeankünfte: 655.775 (-0,1 %) davon entfielen auf das Inland, 299.798 (+ 4,6 %) kamen aus dem Ausland. Der Juni generierte 228.140 Übernachtungen, der Juli 246.934, und der August schlug mit 211.178 Übernachtungen zu Buche. Damit verzeichnet Nürnberg bisher insgesamt 1.696.887 Übernachtungen, was ein leichtes Minus von 1,8 % Prozent bedeutet - ausschließlich im Inland generiert.

Bei den Märkten fällt auf, dass Spanien im August stark zulegen konnte (+ 38,7 %), auch Großbritannien entwickelt sich weiterhin sehr gut (+14,4 %). China hat sich jetzt wieder positiv entwickelt, so ist über das Jahr ein Zuwachs von 14,6 % zu verzeichnen.

„Der Zuwachs bei den Gästen aus dem Ausland macht zwei Dinge sehr deutlich: die Gäste kommen bevorzugt aus den Märkten, in denen die CTZ selbst aktives Marketing betreibt, und sie kommen aus Märkten, die direkte Flugverbindungen nach Nürnberg anbieten wie etwa Vueling oder Ryan Air“, resümiert die Geschäftsführerin der Congress- und Tourismuszentrale (CTZ) Yvonne Coulin und fügt hinzu, „dass die Marktpräsenz nicht ohne die gemeinsamen Anstrengungen von der Stadt Nürnberg und der Mitglieder durch den Tourismusfonds umzusetzen wäre.“